

Pressemitteilung 7/2016

Kümmern statt versprechen

Moritzburger CDU – Stammtisch

Thema: Ortsentwicklung.

An diesem Abend kamen die Bürger recht schnell mit uns und den anwesenden Gemeinderäten, Volker John, Peter Hebestreit und Marcel Vetter, ins Gespräch. Das wichtigste was die Bürger umtreibt:

Wie entwickelt sich unser Ort weiter?

Hierzu einige Stammtisch – Splitter:

- Die Bürger wollen ein ordentliches Zuhause.
- Oft läuft das Baugeschehen **n i c h t** Konform mit dem Bürgerwillen.
- Der lebenswerte, dörflich, überschaubare Charakter unserer Gemeinde ist zu sichern.
- Einer zunehmenden Verstädterung ist Einhalt zu gebieten, heißt, keine weitere untypische bauliche Verdichtung zulassen.
- Zustimmung einer Lückenbebauung, so diese dem dörflichen Bild dient.
- Bebauungspläne - Gebiete sind mit genauen Vorgaben auszustatten!
Die Gemeindeverwaltung hat die Vorgaben regelmäßig zu kontrollieren!
- Flächennutzungsplan: Landratsamt Meißen – Verdichtung reduzieren!
- Neben allem Baulichen muss die soziale Balance gewahrt bleiben!
- Ziel: Qualität erhalten, **k e i n e** Quantität.

Nach einem intensiven Gedankenaustausch wurden noch andere Themen angesprochen, wie:

Haushalt

- Immer höhere Belastungen kommen auf die Bürger zu.
Wassergrundgebühr und Wassergebühren sollen 2017 steigen.
- Den Haushalt 2017 soll die Gemeindeverwaltung früher auslegen, so dass genügend Zeit bleibt, diesen zu diskutieren und ausgewogener zu gestalten!
- Wann kommt 1. Lesung vom Haushalt 2017?!
- Die Gemeindeverwaltung muss eine Prioritätenliste erstellen, den Maßnahmen sind einzelne Haushaltpositionen zuzuordnen, hinterlegt mit den dazugehörigen Kosten. Nachvollziehbar für die Bürger!
- Keine Neuverschuldung mehr im Haushalt 2017 zulassen.
- Feuerwehr, Kindergärten: ständig steigende Anforderungskriterien erzeugen immer höhere Kosten. Die ständig steigenden Anforderungen werden mit auf die Schultern der Gemeinde abgelegt. Der 10 % ige Gemeindeanteil ist kaum noch zu schultern. Jetzt muss eine

Neubewertung der Kostenzuweisungen erfolgen. Primäraufgaben des Landes sind **n i c h t** Gemeindeaufgaben!

Bau und Verkehr

- Der Fahrradweg von Dresden nach Moritzburg soll möglichst wenige Querungen der Landstraße haben.
- Fußweg im Ortsteil Reichenberg von der Tankstelle bis zum Kreisel soll 2017 kommen.
- Baumaßnahmen auf dem Gelände um das „Rote Haus“ soll den Gemeindeinteressen dienen, kein sinnloses Versenken von Haushaltgeldern zulassen!
- Auf dem Mistschänkenweg ist teilweise kein Fußweg mehr bebaubar, da die Grundstücksgrenze bis an das Bankett reicht. Wo bleibt das Prinzip: **Gemeinwohl v o r Einzelwohl!**

Die Themenauswahl muss so getroffen werden, dass die Bürger diese auch verstehen. Die Bürger sind herzlich zu den Gemeinderatssitzungen eingeladen. Dort können unsere gewählten Gemeinderäte hautnah bei Ihrer Arbeit für uns erlebt werden.

Deutlich machte uns allen ein Aspekt, die Einwohner von Moritzburg wollen den Dialog zu Problemen Ihrer Gemeinde. Transparenz und Gesprächsbereitschaft klärten auch an diesem Abend viele Fragen unserer Einwohner.

Ein Zeichen für uns, auf diesem Weg weiter zu gehen. Aus diesem Grund laden wir ausdrücklich alle Einwohner zum nächsten Stammtisch ein, nicht nur unsere CDU Mitglieder. Lasst euch überraschen und beteiligt euch an der Zukunft unserer Gemeinde.

Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wünscht der CDU-Gemeindeverband Moritzburg eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit sowie ein friedliches, gesegnetes und gesundes Jahr 2017.

Näheres zur Arbeit des Moritzburger CDU-Gemeindeverbandes finden Sie auch im Internet unter: www.cdu-moritzburg.de .

Peter Hebestreit
Gemeinderat Moritzburg
Henry Naumann
CDU-Gemeindeverband Moritzburg

Moritzburg, 10. November 2016